

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Cottbus

Straße Neumarkt 5

PLZ, Ort 03046 Cottbus

Telefon +49 355-612-2953

Fax +49 355-61213-2953

E-Mail Katharina.Kochan@cottbus.de

Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer ÖA 153-2026

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch

in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

Bekanntmachungs-ID: CXSGYYDYT113TSXV

☐ schriftlich**d) Art des Auftrags**☒ Ausführung von Bauleistungen☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**

Berufsfeuerwehr Cottbus Feuerwache 1

Dresdener Straße 46

03050 Cottbus

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Kühlung der Bereitschaftsruheräume

Umfang der Leistung: Einbau von drei VRF- Umluftkühlanlagen im Direktverdampfungssystem mit R32 mit einer Gesamtleistung von je ca. 12kW und 8 bis 10 Inneneinheiten als Wandgerät mit je 1,5kW Verrohrung der Anlagen mit Kupferrohr in Kühltischqualität und diffusionsdichter Dämmung auf dem Flur im Brandschutzkanal mit Brandschutzdurchführungen in die Ruheräume Kondensatableitung mit Kondensatpumpen und Zwischenpumpen Elektroverkabelung ab Sicherungsabgang zu Innen- und Außengeräten sowie Kondensatpumpen und interne Kommunikationsverkabelung Anlageninbetriebnahmen

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 14.09.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.11.2026

☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen

☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz"

(<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSGYYDYT113TSXV/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 30.07.2026
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 04.08.2026 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: **am 03.09.2026**

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSGYYDYT113TSXV>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch;**

r) Zuschlagskriterien **Niedrigster Preis**

s) Eröffnungstermin **am 04.08.2026 um 09:00 Uhr**
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

t) geforderte Sicherheiten **sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen**

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **Siehe Vergabeunterlagen**

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter**

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSGYYDYT113TSXV/documents>) oder

Name [Vergabemarktplatz Brandenburg](#)
 Straße <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de>
 PLZ, Ort 00000 00000

Telefon +49 0000

Fax

E-Mail ZVM@cottbus.de

Internet <http://www.cottbus.de>

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- aktuelle Bescheinigung Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der zuständigen Auftragsberatungsstelle (Abst), gleichwertiges Zertifikat oder Präqualifikation (wenn vorhanden, bitte beifügen) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Auszug aus dem Handelsregister (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Bescheinigung Mitgliedschaft bei der Handwerkskammer (HWK) oder aktuelle Handwerkerkarte bzw. Bescheinigung Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Betriebszertifikat nach ChemKlimaschutzV/F- Gase (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Finanzamt: Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung darf nicht älter als 12 Monate sein.
- Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Gewerbeanmeldung / ggf. Gewerbeummeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Nachweis zur Haftpflicht (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Nachweis über Sozialversicherungszahlungen (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Optional-Formblatt zu vorherigen Vergabeverfahren (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Sozialkassen-Bescheinigung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Vereinbarung Einhaltung AG / AN Mindestanforderung Brandenburgisches Vergabegesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Vereinbarung Einhaltung AN / NU Mindestanforderung Brandenburgisches Vergabegesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- VHB Formblatt 221_222 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, [VOB/A § 6 a](#)
 die erforderlich sind, um die
 Einhaltung der Auflagen
 zur persönlichen Lage zu
 überprüfen

Angaben und Formalitäten, [VOB/A § 6 a](#)
 die erforderlich sind, um die
 Einhaltung der Auflagen
 zur wirtschaftlichen
 und finanziellen
 Leistungsfähigkeit zu
 überprüfen

Angaben und Formalitäten, [VOB/A § 6 a](#)
 die erforderlich sind, um die
 Einhaltung der Auflagen zur
 technischen und beruflichen
 Leistungsfähigkeit zu
 überprüfen

Sonstige Bedingungen VOB/A § 6 a

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Es werden ausschließlich elektronische Angebote über das Bieterool zugelassen.

Es befindet sich unter dem Punkt Vergabeunterlagen (Sonstiges) eine Ausfüllhilfe für die elektronische Angebotsabgabe.

Information zum Wettbewerbsregister:

Eigenerklärung Wettbewerbsregister bis 30.000 Euro Auftragssumme

(Hinweis ab 30.000 Euro: Anforderung Wettbewerbsregisterauszug erfolgt gemäß § 6 WRegG durch AG)

Rückfragen sind nur über die Kommunikation des Vergabemarktplatzes Brandenburg bis zum 30.07.2026 möglich.

Wir bitten um Beachtung der neuen Formulare.

Die RTF-und Word-Dokumente können am PC ausgefüllt werden.

Teilnahme am Verfahren über den Vergabemarktplatz Brandenburg:

Nur durch das Bestätigen der Teilnahme am Verfahren können Sie folgende Vorteile nutzen:

Sie werden über neue Nachrichten der Vergabestelle automatisch per E-Mail informiert (z.B. Änderungen an den Vergabeunterlagen).

Sie können direkt über den Kommunikationsbereich der Vergabestelle eigene Nachrichten zukommen lassen.

Ohne Bestätigung der Teilnahme an diesem Verfahren erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Elektronischer Zugang zu den Vergabeunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter>

Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung:

Sofern die Stadt Cottbus im Rahmen der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots um die Offenbarung personenbezogener Daten ersucht, gelten die Datenschutzhinweise unter www.cottbus.de/datenschutz in der Rubrik "Informationspflichten > Verwaltungsmanagement > Beschaffungsvorgänge", die hiermit zur Kenntnis gegeben werden.